

Zusatz zur Vereinbarung zum Fernzugriff auf die DATEV Arbeitsplatzumgebung,
Zugriff auf VK3A-Daten und Produktionsumgebung

1 Rahmenbedingungen für den Remote-Zugriff auf VK3A-Daten und Produktionsumgebung

- 1.1 Der Auftragnehmer ist berechtigt, auf von DATEV für die Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistung (Softwareentwicklung, Support und Wartung) bereitgestellte Ziele/ Werkzeuge zuzugreifen:
 - Werkzeuge zur Fernwartung der Kundensysteme (Supportzwecke), wie z.B. Fernbetreuung online
 - DATEV-Systeme zur Echtdatenbearbeitung
 - Produktionsumgebungen
- 1.2 Zum Remote-Zugriff sind ausschließlich die DATEV genannten Mitarbeiter des Auftragnehmers berechtigt.

2 Regelungen zur Sicherheit und Organisation des Remote-Zugriffs

2.1 Allgemeine Regelungen

- 2.1.1 Der Remote-Zugriff auf die in Ziffer 1.1 vereinbarten Ziele/ Werkzeuge ist auf die jeweilige Dauer der in den zugrundeliegenden Leistungsverträgen vereinbarten Leistungszeiten begrenzt.
- 2.1.2 Die Parteien vereinbaren in diesem Zusammenhang das Prinzip der Sparsamkeit von Remote-Zugriffen (Need-to-know) auf personenbezogene Daten der DATEV-Kunden: ein Remote-Zugriff soll nur angewendet werden, wenn dieser für die Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistung erforderlich ist. Dies gilt insbesondere für den Zugriff auf Kundensysteme im Rahmen der Fernwartung.

2.2 Besondere Regelung ausschließlich für den Zugriff auf die Produktionsumgebung ohne VK3A-Daten

Der Auftragnehmer kann den Verbindungsauflauf auf die Produktionsumgebung ohne VK3A-Daten (Ziffer 1.1) selbstständig ohne vorherige Ankündigung bei DATEV aufbauen.

2.3 Besondere Regelungen ausschließlich für den Zugriff auf VK3A-Daten:

- 2.3.1 Der Auftragnehmer greift immer im 4-Augen-Prinzip auf das BK-Netz-PC-System seines DATEV-Ansprechpartners zu und steuert dieses. Der Verbindungsauflauf läuft so, dass der DATEV-Mitarbeiter telefonisch vom Supporter eine generierte Sitzungsnummer erhält und diese auf seinem PC-System eingibt. Danach erteilt er eine entsprechende Freigabe mittels Mausklick auf seinem Rechner.
- 2.3.2 Der Remote-Zugriff wird grundsätzlich nur im View aufgebaut, eine Dateiübertragung (z.B. Daten, Software-Komponenten oder Patches) zwischen den Access-Clients und den in Ziffer 1.1 aufgeführten Zielen ist nicht möglich. Es erfolgt ausschließlich eine Fernsteuerung per Tastatur und Maus sowie eine Übertragung des Bildschirminhalts. Das Erstellen und Abziehen von Screenshots ist nicht erlaubt.